

Der 3. Abschnitt.

Von dem Königreiche Corsika.

Ob man gleich verschiedene Charten von Corsika hat: So sind wir dennoch bey der Generalcharte geblieben. Ihren Rahmen soll diese Insel von Corsa Bubulca, einer Weibsperson aus Ligurien bekommen haben. Sie liegt zwischen Sardinien und dem Grossherzogthume Toscana auf dem mitteländischen Meere, und ist 25. Meilen lang, und 12. Meilen breit. Wein, Getrayd, allerhand Obst, Pferde, Fische, Holz und einige Metalle sind daselbst zu finden, ingleichen warme und kalte Bäder und Sauerbrunnen. Zu merken hat man:

1. BONIFACIO, Lat. Bonifacium, ein schönes und festes Handelsstädtgen mit einem Hafen.

2. CAMPO LORO, war die Residenz des König Theodor.

3. SARTENI, ein geringer Ort, allwo König Theodor 1736. den Orden der Erlösung gestiftet hat.

4. ADIAZZO, Lat. Adiacium, eine gute Handelsstadt mit einem Hafen und Bischoffe.

5. CORTE, Lat. Curia, eine grose und schöne Stadt, allwo ein Bischof ist.

6. ACCIA, eine zwar verwüstete Stadt, aber dennoch der Sitz eines Bischofs.

7. ALERIA, ein Städtgen mit einem Hafen. Hier stieg der Baron Theodor zuerst ans Land.

8. CALVI, eine ziemliche Stadt mit einem Bischoffe.

* 9. BASTIA, eine veste Stadt mit einem guten Hafen. Hier hält sich der Gouverneur und ein Bischof auf.

10. FIORENZO, ein vester Hafen, und BIGUGLIA, ein geringer Ort, in dessen Gegend die Franzosen 1738. Schläge bekommen haben.

Die Corsen sind zwar gute Soldaten, allein sie sind auch rathgierig und aufrührisch, welches sie absonderlich in den jetzigen Zeiten bewiesen haben. Seit 1132. gehört diese Insel als ein Königreich der Republik Genua, welche alle 2. Jahre einen neuen Gouverneur dahir sendet. Allein die Corsen sind fast niemals mit diesem Regimente zufrieden gewesen, wie die öfters erregten Unruhen bezeugen. Die letztere dauert schon seit 1730. Sie haben sich 1736. den Baron Theodor